Die Gesellschaft für Österreichisch-Arabische Beziehungen lädt ein

Frühe Koran-Fragmente aus der großen Moschee von Sanaa, Jemen, und ihre Restaurierung

Vortrag von

Ursula Dreibholz

Frühe Koranfragmente aus der Großen Moschee in Sanaa
Ursula Dreibholz
Early Quran Fragments from the Great Mosque in Sanaa

Der Lichtbildervortrag zeigt den spektakulären Fund früher Koran-Fragmente, die im Dach der großen Moschee von Sanaa gefunden wurden.
Viele Beispiele von Schrift und Dekorationen (darunter die berühmten und weltweit einmaligen Architekturdarstellungen von zwei Moscheen), auch Beispiele vor und nach der Restaurierung, werden besprochen.

Mag. Ursula Dreibholz studierte an der Meisterklasse für Schrift und Buchgestaltung an der Akademie für Angewandte Kunst und schloss 1968 mit dem Diplom ab. 1969–1973 Papier- und Buchrestauratorin am Institut für Restaurierung an der Österreichischen Nationalbibliothek. 1974–1976 Philadelphia Museum of Art, Philadelphia, Pennsylvania, USA. 1977–1981 Yale Center for British Art, Yale University, New Haven, Connecticut, USA. 1982–1989 »Deutsches Projekt für die Restaurierung und Katalogisierung früher islamischer Handschriften in Jemen«. Seitdem Forschung an frühen islamischen Bucheinbänden, besonders an jemenitischen Einbänden; verschiedene andere Aktivitäten für Antikenbehörde und Handschriftenbibliothek in Sanaa.

Ort:	**Österreichische Orient-Gesellschaft Hammer-Purgstall – Klubsaal** **1010 Wien, Dominikanerbastei 6/6**
Zeit:	**Mittwoch, 26. Mai 2004, 18 Uhr**
Eintritt:	**€ 2,50 (€ 2,–)**
Veranstalter:	**Gesellschaft für Österreichisch-Arabische Beziehungen** **Österreichische Orient-Gesellschaft Hammer-Purgstall**

Um Anmeldung wird gebeten: Tel: 01/5267810, Fax: 01/5267795, E-Mail: office.vienna@saar.at